



Alles, womit man das Wochenende froh und angenehm verbringen kann — Zelte, Wasser- und Sportgeräte, ja sogar Segelfluggewerke sind auf der Ausstellung zu finden

Weg das Siedlungswesen, soweit es große Lösungen unserer Schwierigkeiten bringen kann, nun eigentlich in Deutschland nehmen wird. Aber das eine fühlen wir alle: daß jeder Fortschritt des Bau- und Gartenwesens, der von dem Gedanken an die vielen und nicht an die wenigen ausgeht, ein heiliger Fortschritt ist.

Vor einigen Jahrzehnten gab es in Gärten noch nicht viel zu erleben, was einer Familie freudiges Miterleben und dauernde Beglückung gebracht hätte. Daß ein Garten neuer Art durch seine Verwandlung von Woche zu Woche Mittelpunkt der Familie sein kann, die noch vor kurzen Jahren ganz gartenfremd war, dies Wunder bringt erst Gartenreichtum heutiger Tage zustande, der sich auch in kleinen Räumen zu entfalten vermag.

Auch ist das Gartenwesen von heute durch seinen Pflanzenreichtum und die Ausgestaltung seiner Bauweisen so universal geworden, daß es sich an die verschiedensten Typen von Menschen wendet; und in der Familie sind oft denkbar verschiedenartige Typen zu naher Gemeinschaft vereint. So

vermag der wunderbare Komplex Landhaus und Garten immer neue Kräfte zu erweisen als Pflanzstätte von Liebes- und Familienbanden, welche die weite, lebendige Natur auf eine früher undenkbare Art mit in die Familie hineinbezieht. Unsäglich traurig um jede nicht im Garten gelebte Kindheit und jede nicht schon in der Kindheit mehr gekannte und geliebte Blumenart des Gartens: denn der Unterbau des Kindheitsglückes an Blumen und Früchten und Pflanzen und Bäumen ist durch alle Erlebnisse des späteren, reiferen Lebens nicht zu ersetzen.

Immer enger gestaltet sich durch die Entwicklung des neuen Landhausbauwesens und Gartenwesens die Verbindung zwischen Wohnungsleben und Gartenleben. Früher wandte das Haus dem Garten sozusagen den Rücken zu. Jetzt ist die Scheidewand zwischen draußen und drinnen dünner geworden, so daß man mitten in der Wohnung dem Garten auf dem Schoß sitzt. Die fernwirkende Schönheit der Gartenpflanzen leuchtet weit in die Wohnung hinein. Der Reiz der bequemen Anbaumöglichkeit und verhältnismäßig billigen Erweiterung der Wohnung belebt das